



Bergische Universität Wuppertal

UNISERVICE Qualität in Studium und Lehre
Gaußstraße 20
42119 Wuppertal

Telefon: (0202) 439 - 2917

E-Mail: evasys@uni-wuppertal.de

Universität Wuppertal - QSL - Gaußstraße 20- 42119 Wuppertal

Prof. Ralf Koppmann (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Prof. Koppmann,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "Experimentalphysik I"

Fragebogen Typ VOR_D:

Der zuerst angegebene Globalindikator setzt sich aus folgenden Skalen des Fragebogens zusammen:

- Darstellung des Lernstoffs
- Struktur
- Betreuung
- Gesamtbeurteilung

Als nächstes werden die einzelnen Mittelwerte der oben genannten Skalen aufgeführt.

Im zweiten Teil des Auswertungsberichts werden die Mittelwerte aller einzelnen Fragen aufgelistet.

Der Wert 1 kennzeichnet aus Sicht der Studierenden eine maximale Veranstaltungsgüte, der Wert 5 eine minimale Veranstaltungsgüte.

Diese Nachricht gilt gleichzeitig als Bescheinigung dafür, dass eine Lehrveranstaltungsbewertung für die o.g. Veranstaltung durchgeführt wurde.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr QSL-Team

Prof. Ralf Koppmann

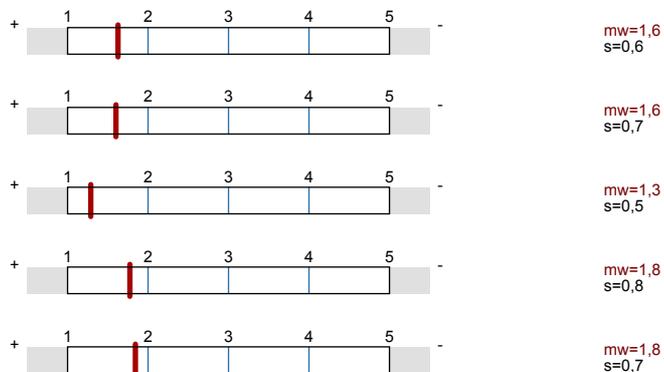


Experimentalphysik I (D0718_1516_526)
Erfasste Fragebögen = 47

Globalwerte

Globalindikator

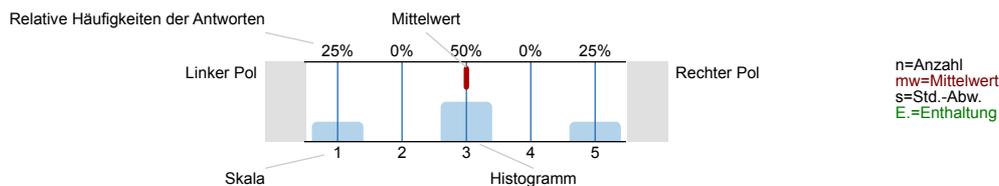
1. Darstellung des Lernstoffs
2. Struktur
3. Betreuung
4. Gesamtbeurteilung



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

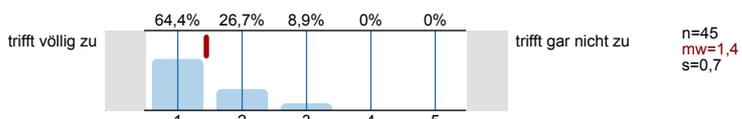
Legende

Frage

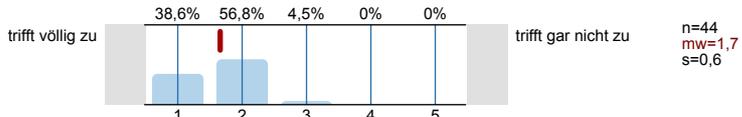


1. Darstellung des Lernstoffs

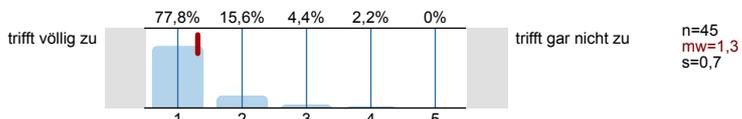
1.1) Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



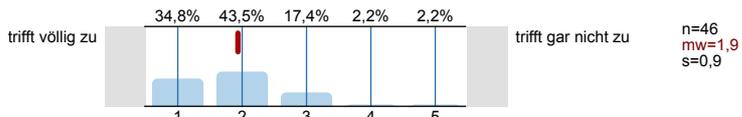
1.2) Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



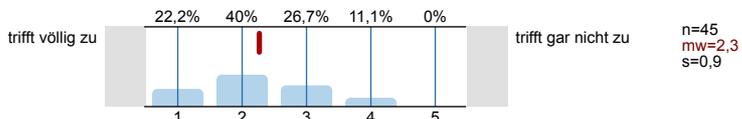
1.3) Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



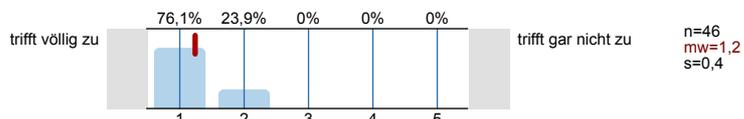
1.4) Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



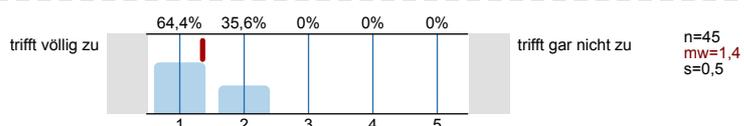
1.5) Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



1.6) Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



1.7) Die in der Vorlesung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis der Lerninhalte bei.

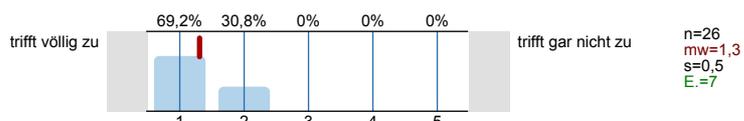


2. Struktur

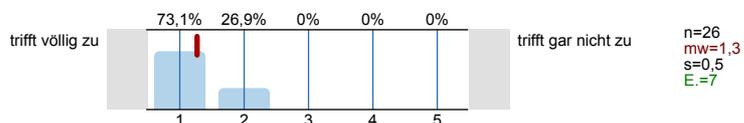
2.1) Die Veranstaltung ist Teil eines Moduls.



2.2) Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.

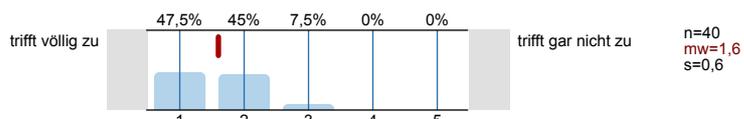


2.3) Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.

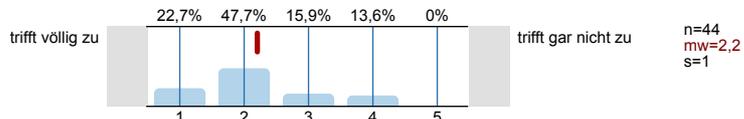


3. Betreuung

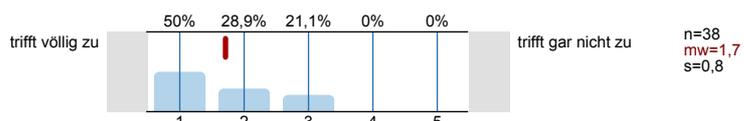
3.1) Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



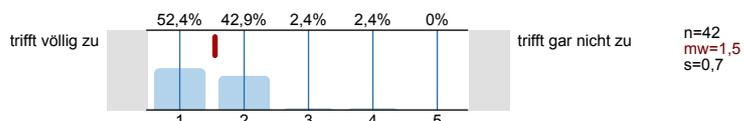
3.2) Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



3.3) Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



3.4) Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.

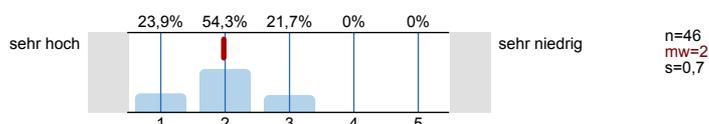


3.5) Der/Die Lehrende benachteiligt bestimmte Studierende.

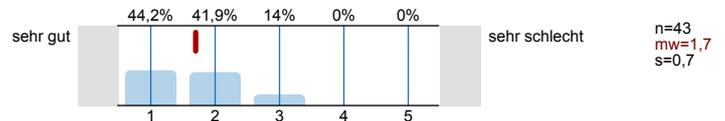


4. Gesamtbeurteilung

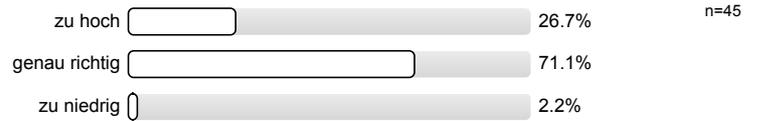
4.1) Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



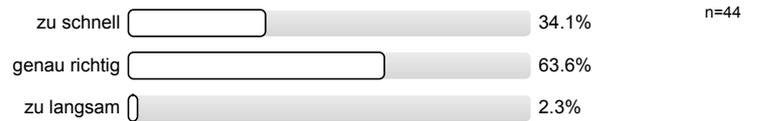
4.2) Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



4.3) Der Schwierigkeitsgrad des behandelten Stoffes war für mich

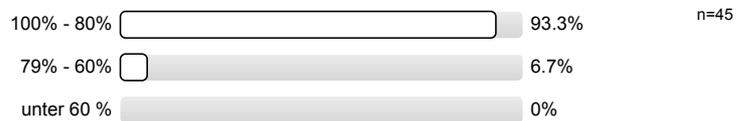


4.4) Das Tempo im Vorgehen des Stoffs war für mich

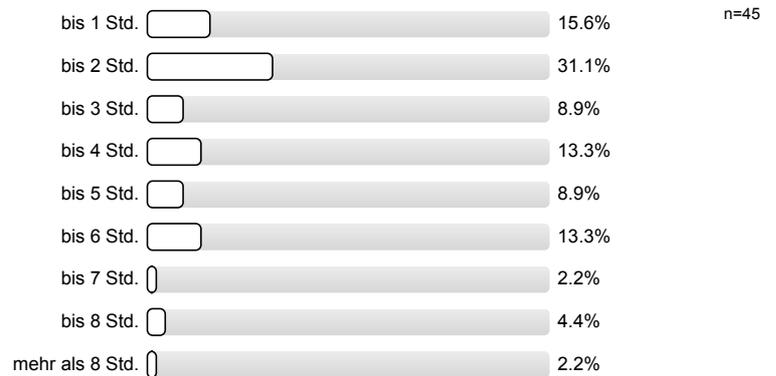


5. Zeitaufwand

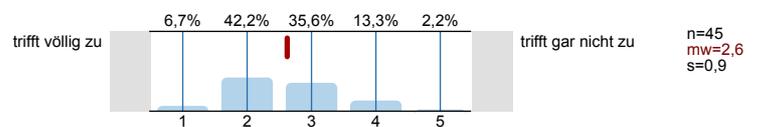
5.1) Wie oft nahmen Sie an der Lehrveranstaltung teil?



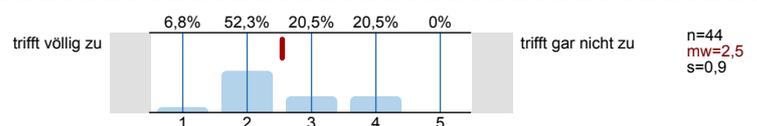
5.2) Wie hoch war Ihr regelmäßiger wöchentlicher Zeitaufwand zur Vor- und Nachbereitung dieser Lehrveranstaltung? (Ohne die Zeit der Lehrveranstaltung und den Arbeitsaufwand für Leistungsnachweis bzw. Prüfung)



5.3) Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.

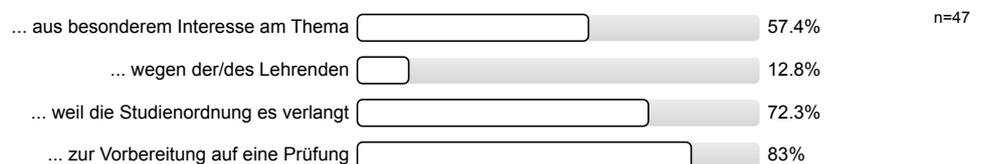


5.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



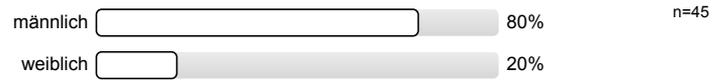
6. Motivation

6.1) Ich besuche diese Veranstaltung... (Mehrfachnennungen möglich)

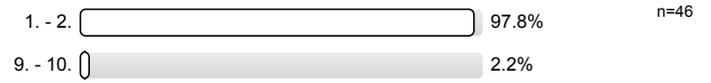


7. Zur Person

7.1) Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.

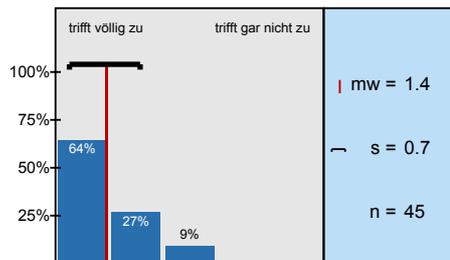


7.2) Bitte geben Sie Ihre Fachsemesterzahl an

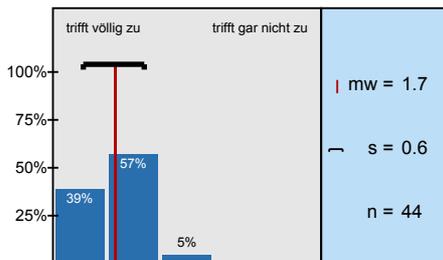


Histogramme zu den Skalafragen

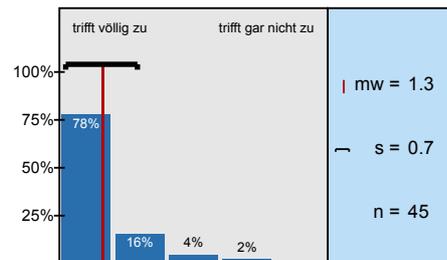
Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.



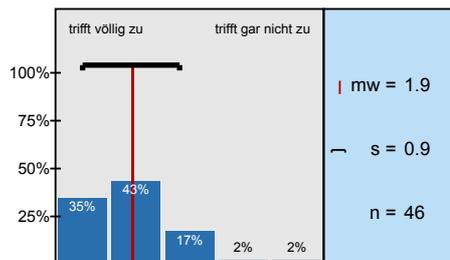
Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.



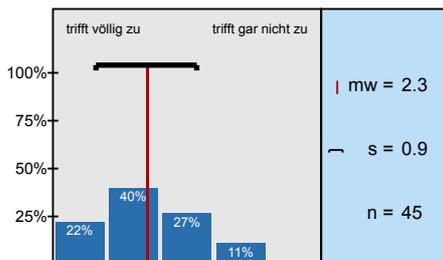
Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.



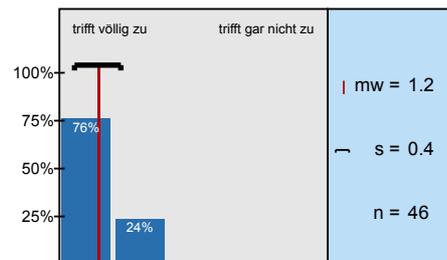
Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.



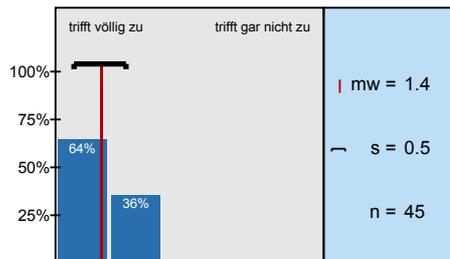
Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.



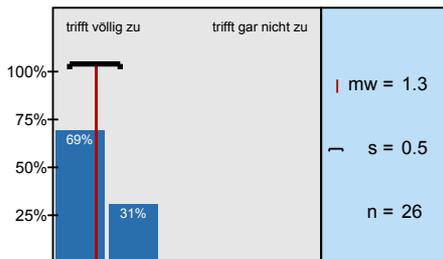
Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.



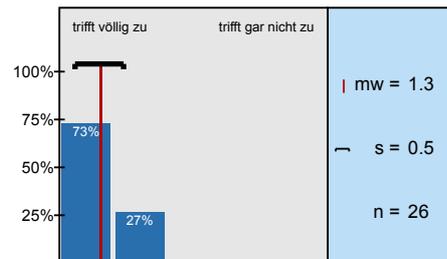
Die in der Vorlesung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis



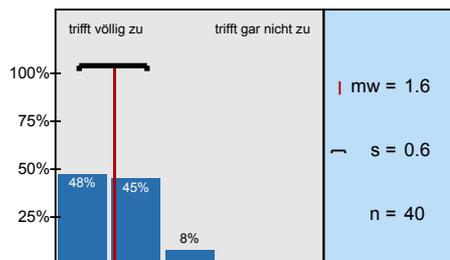
Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.



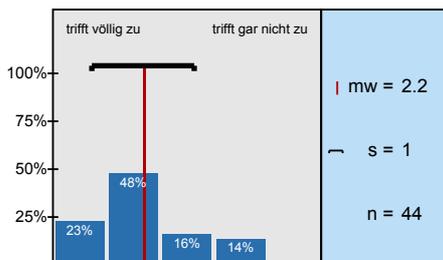
Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.



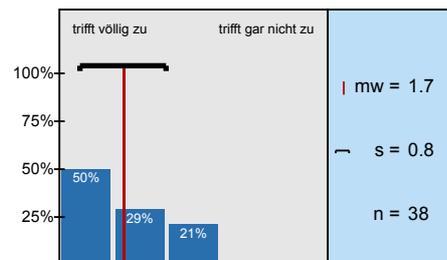
Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.



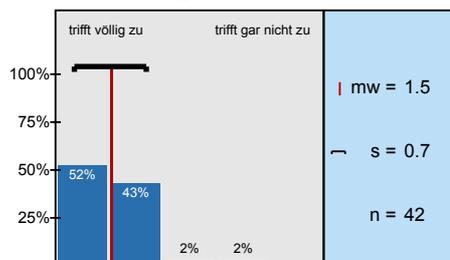
Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.



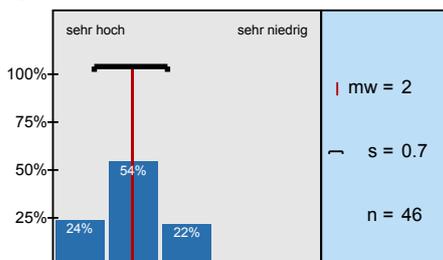
Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.



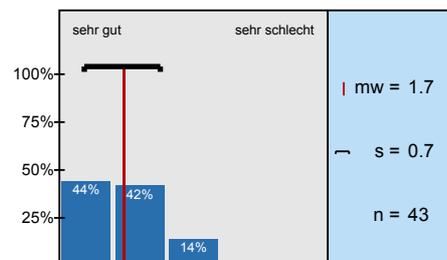
Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.



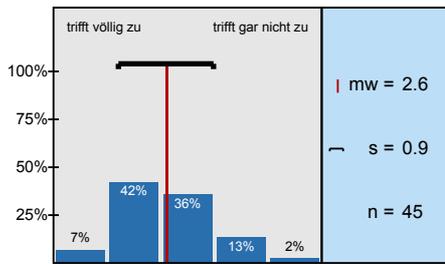
Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt



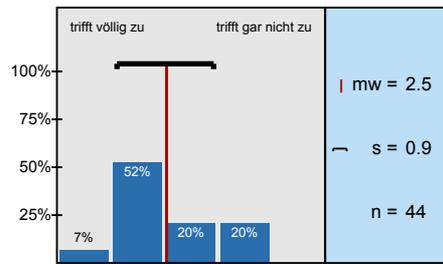
Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung



Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.



Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



Profillinie

Teilbereich: Fk 4 - Physik
 Name der/des Lehrenden: Prof. Ralf Koppmann, ,
 Titel der Lehrveranstaltung: Experimentalphysik I
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Darstellung des Lernstoffs

1.1) Das Lernziel der Veranstaltung war von Anfang an zu erkennen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=45 mw=1,4 md=1,0 s=0,7
1.2) Das gestellte Lernziel ist am Ende der Lehrveranstaltung erreicht worden.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=44 mw=1,7 md=2,0 s=0,6
1.3) Zu Beginn jeder Sitzung gab es für mich ausreichende Anknüpfungen an die Vorwoche.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=45 mw=1,3 md=1,0 s=0,7
1.4) Der/Die Lehrende vergewissert sich, ob der behandelte Stoff verstanden wurde.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=46 mw=1,9 md=2,0 s=0,9
1.5) Die Erklärungsschritte der/des Lehrenden konnte ich nachvollziehen.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=45 mw=2,3 md=2,0 s=0,9
1.6) Der/ Die Lehrende erschien mir gut vorbereitet.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=46 mw=1,2 md=1,0 s=0,4
1.7) Die in der Vorlesung eingesetzten Medien (Tafel, Folien, Präsentationen, ...) trugen zum Verständnis der Lerninhalte bei.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=45 mw=1,4 md=1,0 s=0,5

2. Struktur

2.2) Der Modulteil fügt sich inhaltlich gut in das Gesamtmodul ein.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=26 mw=1,3 md=1,0 s=0,5
2.3) Die Inhalte der Veranstaltung entsprechen der Modulbeschreibung.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=26 mw=1,3 md=1,0 s=0,5

3. Betreuung

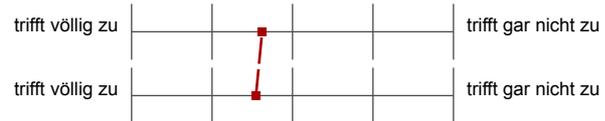
3.1) Meine Fragen wurden von der/ dem Lehrenden für mich befriedigend beantwortet.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=40 mw=1,6 md=2,0 s=0,6
3.2) Die Leistungs- und Prüfungsanforderungen wurden für mich transparent dargestellt.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=44 mw=2,2 md=2,0 s=1,0
3.3) Die Sprechstundenangebote waren für mich ausreichend.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=38 mw=1,7 md=1,5 s=0,8
3.4) Mit der fachlichen Betreuung durch die/den Lehrenden war ich insgesamt zufrieden.	trifft völlig zu		trifft gar nicht zu	n=42 mw=1,5 md=1,0 s=0,7

4. Gesamtbeurteilung

4.1) Der Lerneffekt dieser Lehrveranstaltung war für mich insgesamt	sehr hoch		sehr niedrig	n=46 mw=2,0 md=2,0 s=0,7
4.2) Insgesamt betrachtet fand ich die Lehrveranstaltung	sehr gut		sehr schlecht	n=43 mw=1,7 md=2,0 s=0,7

5. Zeitaufwand

5.3) Ich habe mich immer ausreichend auf die Lehrveranstaltung vorbereitet.



n=45 mw=2,6 md=3,0 s=0,9

5.4) Der Nachbereitungsaufwand war von mir zeitlich gut zu bewältigen.



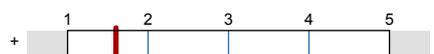
n=44 mw=2,5 md=2,0 s=0,9

Präsentationsvorlage

Experimentalphysik I
 Prof. Ralf Koppmann, ,
 Erfasste Fragebögen = 47

Subjektive Einschätzung
 über die Darstellung des
 Lernstoffs in der
 Lehrveranstaltung (LV)

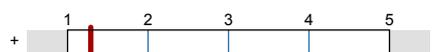
1. Darstellung des Lernstoffs



mw=1,6

... die Eingliederung der LV
 in das Modul

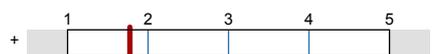
2. Struktur



mw=1,3

... die Betreuung durch die
 Lehrende/den Lehrenden

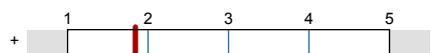
3. Betreuung



mw=1,8

... die gesamte LV

4. Gesamtbeurteilung



mw=1,8

Auswertungsteil der offenen Fragen

3. Betreuung

- 3.6) Falls Sie die vorangegangene Frage mit "ja" beantwortet haben: Wie äußert sich die von Ihnen empfundene Benachteiligung bestimmter Studierender durch den Lehrenden?



8. Offene Fragen

- 8.1) Mit welchen Lehrveranstaltungen gab es womöglich Überschneidungen im Stoff? Empfinden Sie dies als positiv oder negativ?

Rechenmethoden

Rechenmethoden (positiv)

Rechenmethoden

positiv, obwohl bei Rechenmethoden der Stoff deutlich früher kam.

Physikalische Chemie - positiv

PC O; positiv

PC O, positiv

Es ist meine einzige Physikvorlesung deswegen gab es keine Überschneidungen

Rechenmethoden; positiv

Rechenmethoden positiv

Rechenmethoden - positiv

Mit Rechenmethoden gab es Überschneidungen im Stoff, was ich aber SEHR positiv empfand!

Rechenmethoden . positiv

Mit dem Modul „Rechenmethoden“ an sich positiv, allerdings waren manche Aufgaben nicht zu bewältigen, wenn man das Modul nicht bereits hatte

Rechenmethoden, nur Überschriften von Vorlesung

Rechenmethoden, positive Erfahrung aber hätte gerne abgeklärt sein können

Rechenmethoden, sehr positiv, da viele Lehrsätze inhaltlich vertieft wurden

in Mathematik → allerdings positiv

Rechenmethoden I, Lineare Algebra I, Analysis.

Vertiefung und anschauliche Beispiele und Anwendungsbezug.

Rechenmethoden als positiv.

Rechenmethoden (positiv)

Teilweise inhaltliche Überschneidung mit Rechenmethoden, sehr sinnvoll im Hinblick auf Übungsaufgaben.

Rechenmethoden, die Überschneidungen im Stoff waren positiv, da dadurch der Stoff nochmal vertieft werden konnte und Wiederholbarkeit war

sonstige Überschneidungen mit Rechenmethoden, Analysis I, Lineare Algebra I, die aber nicht alle stark im Bericht fallen (aber positiv)

keine

- Rechenmethoden

Rechenmethoden (positiv)

82) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders gut empfunden? Warum?

Das sie alles ins Internet gestellt haben, sodass man sich es immer nochmal schön durchklicken konnte.

Experimente waren gut!

Die Experimente, da sie interessant und aufschlussreich war.

- Experimente / Versuche (Veranschaulichung)
- Gedankenexperimente
- Zusammenfassung der letzten Vorlesung

Die verschiedenen Medien die zur Verdeutlichung des Lernstoffes beitragen, waren anschaulich und vielfältig. Die ausgeführten Experimente wurden gut erklärt.

Gut war die mediale Unterstützung und die Vorlesungsversuche.

Die Experimente trugen gut zur Verständnis bei.

Sehr gut war das Benutzen eines Mikrofons, so kann man den Lehrenden besser verstehen. Auch vorteilhaft ist das Hochladen der Folien der Vorlesung, so kann man auch sehen was behandelt wurde (wenn man mal nicht da war (aus Krankheit etc.))

Die Versuche zu jeder Vorlesung
das Engagement der Lehrenden (voller Ehrer und Spaß an der Physik)
Möglichkeiten zur aktiven Beteiligung an d. Vorlesung

→ Vorgeführte Experimente

→ ~~Medien~~ ^{besondere} Medien in der Präsentation (Filme, Animationen)

Vermwendung von Lautsprechern und Bereitstellung der Vorlesungen über Moodle sowie Abgabemöglichkeit der Übungsblätter über Moodle.

Durch solche Experimente wurde die Stoff gut verstanden und ein besseres Verständnis erzielt.

Die Präsentation, wann die Vorlesung geführt wurde, war im allgemeinen erhellend, sodass die Merkwürdigkeit des Stoffes minimiert wurde.

Experimente waren hervorragend

Experimente

Experimente

Der Professor und Tutor konnte alle Fragen sicher und schnell beantworten. Das Skript ist hilfreich und die vorhandene Technik wird gut ausgenutzt.

- Versuche und Beispiele

Versuche; zum Verständnis

Die Versuche

Die Vorlesungen ~~ist~~ ^{sind} online verfügbar, somit kann man die Mitschrift korrigieren.

Die Versuche veranschaulichen noch besser die Sachverhalte!

Der ~~Lehrende~~ Lehrende trägt ein Mikrofon, das ist am Besten und sollte auch von anderen übernommen werden!

Anschauliche Experimente und Diagramme.

- Bezug zu den Studienergebnissen, also so wie sie in der Vorlesung genommen wurde.
- Vorlesungsversuche waren meist sehr erfolgreich & alle gut veranschaulicht
- Der Prof. ist auf alle Fragen gut eingegangen
- Die kleinen Zwischenklausuren, ob ein unangelegentliches Thema bzw. Gesetz verstanden wurde

Die Vorlesungsversuche, weil sie den Stoff auf unterhaltsame Art und Weise veranschaulicht haben

Verständnistest
Experimente
Aufzeichnungen online gestellt
Mikrofon

- Interaktive Vorlesung
- gut erklärt → Paraphrasieren
- ...
- ...

immer kleine Zwischenklausuren wurden eingeschübt. Gut, da kleine Lernzielkontrolle und Selbstüberprüfung

- Mikroskop wurde genutzt
- sehr gute Nutzung von Darstellungsmitteln
- Script was online einsehbar
- Dozent sehr freundlich und offen.

Die Versuche und verständlichsten zu den verschiedenen Themen sorgten dafür, dass sich das erlernte später viel leichter und den einige Übungsaufgaben intuitiver zu lösen waren.

- Festhalten/Darstellung der Themen
- Versuchsdurchführung
- sympathischer Lehrer

- Anschauliche Erklärungen und kleine „Experimente“
=> Veranschaulichung der Themeninhalte,
besseres Verständnis

viele Experimente.

Alias.
Thema.

- die feilen Erklärungen der Professoren
- richtig eingebaute Versuche
- der Prof. zieht den Stoff durch, ~~Leichtigkeit~~ aber mit "Witzen" auf
- teilweise mit einbeziehung von Studenten
- gute Erklärungen zu gestellten Fragen

Gut war ~~noch~~ dass nach dem ~~Arbeits~~ Erarbeiten teilweise Verständnisfragen gestellt werden und Experimente gezeigt werden

Darstellung des Materials, Projektor besser als Tafel,
Experimente sehr gut zur Veranschaulichung.

- Die gute Visualisierung durch Experimente
- Das Skript im Internet
- Der Humor des Profs

Die Experimente waren gut durchgeführt und interessant,
Filme und Medien zum Thema sind gut.

Viele Beispiele aus der Astronomie. ✓
Folien hochgeladen (no. oder)

- Anschaulich
- Beispiele (Mikros, Bilder etc)
- Experimente
- Interaktion

- Praktische Beispiele und Experimente
- Vermittlung des Stoffs

8.3) Was haben Sie an dieser Lehrveranstaltung als besonders schlecht empfunden? Warum? Was könnte besser gemacht werden?

Zum Teil war die Schrift sehr schlecht zu lesen.

Der Professor machte häufig Gedankensprünge, die nicht sehr nachvollziehbar waren und hat komplexere Themen nicht ausführlich genug erklärt. Zudem verwies er hin und wieder auf "Radiemethoden". Diese Vorlesung beruht ich nicht und bringe somit Informationen, die der Professor für mich nicht erzählt.

Die Beispiele aus Vorlesung mehr den Übungsblättern anpassen.

Die Übungsblätter, die zur Erläuterung der Vorlesung dienen, sind den Themen der Vorlesung nicht gut angepasst, da die Vorlesung nicht genug Beispiele enthält und generell nicht tief genug in die Materie einsteigt.

Nicht besonders schlecht, allerdings war die Schrift häufig schlecht zu entziffern.

Das Herleiten von neuen Formeln ging mir immer zu schnell.

Herleiten der Formeln ging zu schnell

Das Herleiten der Formeln ging mir immer zu schnell

Die Powerpoint wird häufig schnell durchgezogen.
Zeichnungen detailliert abzeichnen/ ist manchmal unmöglich.
Das ist das Einzige! abzuschreiben

Zu schnell die Folien gewechselt, bitte warten, bis abgeschrieben wurde.

- Die Tatsache, dass manche Aufgaben eine „Rechenmethode“ recht zu bewältigen waren
- Die großen Gedankenanstrengungen, die bei best. Herleitungen da waren
- Die Schrift des Prof. ist manchmal wirklich schwer zu entziffern (dieser konnte nicht, aber es ist ausgefallen).

~~Herleitung~~ - d. heißt ist es nicht möglich zu sein, dass man die Formeln herleiten kann, wenn man die Formeln nicht herleiten kann, dann ist es nicht möglich zu sein, dass man die Formeln herleiten kann.

- < Es wurde zu lange über Grundeinheiten diskutiert. (SI-System etc.)
- Fehlerrechnung wurde knapp erwähnt aber sehr intensiv in der Übung abgefragt. Bonus am Ende (viele Praktiker)

- Folienansicht genauer bzw. expliziter erklären, damit das Folge und Konstanten für Personen ohne intensive Physikkenntnisse leichter fällt

Wenn ich alles gut fand, kann ich nichts schlecht empfunden haben.

- dass Folien teilweise zu schnell vom Screen entfernt wurden, um mitzuschreiben zu können

Schnelles Weiterschalten der Folien. Föhrte oft zu hastiger abschrift und zu unvollständigen Skript.

- Reichweite im Hörsaal zu gering.

⊗ - Das Mikro ist manchmal wirklich etwas zu laut

Die Geschwindigkeit mit der durch die Folien gegangen wurde war zum Verständnis gut, das... zu schnell um mit zu schreiben. Vielleicht könnte man die jeweils letzten Folie auf dem nächsten Projektor auslesen.

Es war teilweise schwierig mit dem Mitschreiben mitzukommen, da immer nur eine Seite mit dem Beamer gezeigt wurde.